

Presseinformation

Humanomed IT Solutions

Humanomed IT Solutions erlangt Zertifizierung für Informationssicherheit

Der Gesundheitssoftware-Entwickler Humanomed IT Solutions wurde im August 2020 erfolgreich nach dem internationalen Standard DIN EN ISO 27001:2013 zertifiziert.

Klagenfurt, 12. August 2020 – Für die Humanomed IT Solutions (HIT), Entwickler von Softwarelösungen für Gesundheitsunternehmen in Österreich, steht die Datensicherheit und Bewusstseinsbildung an oberster Stelle. Die Zertifizierung nach dem einzigen internationalen Standard für Informationssicherheit, DIN EN ISO 27001:2013, unterstützt dabei, Daten vor internen und externen Bedrohungen (z.B. Hackerangriffe, Virusattacken, Datenverlust, Missbrauch von Daten) zu schützen, um Datenintegrität, Vertraulichkeit und Verfügbarkeit zu gewährleisten. In einem zweitägigen Audit wurde das Unternehmen in Klagenfurt mit rund 40 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern nach den entsprechenden Qualitätsanforderungen von der Prüforganisation TÜV Süd geprüft. Das Know-how für die Produktentwicklung kommt maßgeblich aus der Zusammenarbeit mit Anwendern in den eigenen Gesundheitseinrichtungen der Humanomed Gruppe, zu der auch die HIT gehört: zwei Privatkliniken, einem Rehabilitationszentrum und einem Gesundheits- und Wellnesshotel.

„Heutzutage ist die Informationssicherheit zu einem kritischen Bereich für Unternehmen geworden, weshalb es immer wichtiger wird, Glaubwürdigkeit zu beweisen, um bestehende Kunden zufriedenzustellen“, so DI Werner Hörner, Geschäftsführer der HIT, über die Motivation zur Zertifizierung.

Die HIT ist spezialisiert auf die Entwicklung von Softwareprodukten für Krankenhäuser, Rehabilitationszentren und Pflegeeinrichtungen. Darüber hinaus gehören die Beschaffung von Hardware und Software, Support von Endgeräten und Benutzerverwaltung zu den Leistungen des Unternehmens.

Intensive Vorbereitungen seit 2018

Der Startschuss für die Einführung der ISO-Strukturen fiel bereits im Dezember 2018. Innerhalb von 18 Monaten konnten diese durch klare Definition von Rollen und Verantwortlichkeiten, Betreiben von Informationssicherheits-Risikomanagement, Definition von Informationssicherheits-Maßnahmenpläne, Etablierung des Datenschutzes, Vorfallsmanagement, regelmäßige Überprüfungen der Sicherheitsmaßnahmen, Awareness-Bildung und Business Continuity Plänen erfolgreich umgesetzt werden. Dabei wurden rund 100 Dokumente (Leitlinien, Verfahrens- und Arbeitsanweisungen, Handbücher, Pläne, Formulare etc.) erhoben, die die Betriebsdokumentation dargestellt, ein Informationssicherheitsmanagementsystem-Handbuch (ISMS) erarbeitet und in einer Software dokumentiert.

Durch die nachhaltige Einführung des ISMS soll der kontinuierliche Verbesserungsprozess hinsichtlich Informationssicherheit laufend vorangetrieben werden, im Mittelpunkt stehen Betriebssicherheit und Bewusstseinsbildung.

„Wir alle müssen uns der Verantwortung bezüglich der Einhaltung der Informationssicherheit bewusst sein. Deshalb wollen wir unseren Kunden garantieren, dass die HIT angemessene interne Prozesse und Maßnahmen zum Schutz der Informationen und zur Minimierung potenzieller Sicherheitsrisiken eingeführt hat“, so Werner Hörner.

Der Informationssicherheit kommt die Aufgabe zu, möglichen Sicherheitsrisiken, die IT-Systeme oder Daten gefährden, entgegenzuwirken. Sie bezieht sich auf sämtliche Funktionen, Tätigkeiten und Prozesse, die zur Erreichung der Geschäftsziele ausgeführt werden. Als Gefahrenpotentiale kommen Bedrohungen von innen als auch von außen in Betracht. Bei den erforderlichen Maßnahmen ist auf eine

langfristige Sicherstellung der dafür notwendigen Ressourcen und auf Kosteneffizienz Rücksicht zu nehmen.

Über die Humanomed

Unter dem Dach der Humanomed Consult GmbH werden die drei führenden privaten Gesundheitsbetriebe Kärntens, das traditionsreiche Humanomed Zentrum Althofen mit dem Bleibergerhof als Kur- und Wellnesshotel in Bad Bleiberg, die Privatklinik Villach und die Privatklinik Maria Hilf in Klagenfurt betrieben. Aus der Programmierung von Krankenhaus Software hat sich 2013 der jüngste Geschäftszweig der Humanomed entwickelt: die Humanomed IT Solutions.

Seit 2006 unterzieht sich die Humanomed Consult GmbH jährlich einem internen und externen Audit zur Begutachtung ihres Qualitätsmanagements. Im April 2020 wurde das Zertifikat nach DIN EN 9001:2008 erneut bestätigt.

2013 wurde das Humanomed Zentrum Althofen nach DIN EN ISO 9001:2015 erstmals zertifiziert. 2015 folgte die Privatklinik Villach, 2016 die Privatklinik Maria Hilf. In Summe beschäftigt die Humanomed Gruppe über 1200 Mitarbeiter und erwirtschaftet so einen Jahresumsatz von rund 95 Millionen Euro.

Pressekontakt:

Mag. Ulrike Koscher-Preiss
Humanomed Consult
Jesserniggstr. 9, 9020 Klagenfurt
Tel. +43-463-316 19 50
E-Mail: ulrike.koscher@humanomed.at
www.humanomed.at

Agentur:

LOEBELL NORDBERG
Mag. Nicole Scheiber
Neutorgasse 12/10, 1010 Wien
Tel. +43-1-8904406 -20
E-Mail: ns@loebellnordberg.com
www.loebellnordberg.com